

## Lions-Quest – Soziales und Emotionales Lernen im Digitalzeitalter

### Das Lebenskompetenz- und Präventionsprogramm Lions-Quest

Das schulische Lebenskompetenz- und Präventionsprogramm Lions-Quest ist Mitte der 80er Jahre in den USA als gemeinsames Projekt von Lions-Clubs International und der amerikanischen Non-Profit-Organisation Quest International entstanden. Anfang der 90er Jahre wurden Teile des Programms erstmalig von einer Arbeitsgruppe um den renommierten Sozial-, Bildungs- und Gesundheitswissenschaftler Prof. Dr. Klaus Hurrelmann übersetzt und an die deutschen Bildungsvoraussetzungen angepasst. Im Anschluss an eine mehrjährige Erprobungsphase erschien 1997 die erste Ausgabe der Lehrkräftefortbildung Lions-Quest „Erwachsen werden“. Seitdem wurde das Programm kontinuierlich weiterentwickelt und optimiert.

Das Kernziel von Lions-Quest liegt in der Vermittlung und Förderung der Lebenskompetenzen (Life Skills) und in der Vorbeugung von selbst- und fremdschädigenden Verhaltensweisen bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch Soziales und Emotionales Lernen (SEL). Das Programm stärkt die persönlichen, sozialen und demokratischen Kompetenzen der jungen Menschen, so dass sie die aktuellen Herausforderungen wie Globalisierung, Digitalisierung, Migration und demographischer Wandel besser bewältigen können. Darüber hinaus wirkt sich Lions-Quest auch positiv auf das Klassenklima und auf die Leistungsbereitschaft der Schüler\*innen aus.

Bei der Vermittlung und Förderung von Lebenskompetenzprogramm orientiert sich Lions-Quest in erster Linie an den folgenden Life Skills, wie sie unter anderem 1999 von der Weltgesundheitsorganisation WHO definiert wurden:

- Fähigkeit zur Selbstwahrnehmung
- Empathiefähigkeit
- Kreatives Denken
- Kritisches Denken
- Entscheidungsfähigkeit
- Problemlösefähigkeit
- Effektive Kommunikationsfähigkeit
- Interpersonale Beziehungsfähigkeit
- Fähigkeit zur Gefühlsbewältigung
- Fähigkeit zur Stressbewältigung



Methodisch baut Lions-Quest dabei auf den Erfahrungen des sozialen und emotionalen Lernens (Social and Emotional Learning, SEL) auf, bei dem es in erster Linie um die folgenden Zielsetzungen geht:

- Erkennen der eigenen Emotionen und Werte wie auch der eigenen Stärken und Grenzen (*Selbstwahrnehmung*).
- Umgehen mit Emotionen und Verhalten, damit selbst gesetzte Ziele erreicht werden (*Selbstorganisation*).
- Treffen ethischer, konstruktiver Entscheidungen über persönliches und soziales Verhalten (*Entscheidungsfindung*).
- Verständnis zum Ausdruck bringen und Empathie für andere entwickeln (*soziales Bewusstsein*).
- Aufbau positiver Beziehungen, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit (*Beziehungsfähigkeit*).

Lions-Quest ist in allen Bundesländern als Lehrkräftefortbildung anerkannt, wird regelmäßig wissenschaftlich evaluiert und ist in den wichtigsten Online-Datenbanken für evidenzbasierte Präventionsprogramme wie der „Grünen Liste Prävention“ und dem „Wegweiser Prävention“ enthalten. Das Programm wird unter anderem vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend empfohlen und arbeitet als Gesundheitspartner eng mit der KKH Kaufmännischen Krankenkasse zusammen. Schirmherrin der Lebenskompetenz- und Präventionsprogramme der deutschen Lions ist die Bundesdrogenbeauftragte Daniela Ludwig. Mit mehr als 120.000 Seminar-Teilnehmer\*innen seit dem Programmstart 1994 hat Lions-Quest bislang Millionen von Schüler\*innen erreicht.

Bis zum Beginn der Corona-Pandemie in Deutschland bestand das Lions-Quest-Programmangebot ausschließlich aus Präsenzfortbildungen, bei denen die physische Mitwirkung der Teilnehmer\*innen nicht nur vorausgesetzt wird, sondern eine zentrale Grundlage für das gemeinsame, erfahrungsbasierte Lernen bildet. Zu diesem Zeitpunkt setzte sich das Lions-Quest-Programmangebot wie folgt zusammen:

- Lions-Quest „Erwachsen werden“ (LQ EW) für die Altersgruppe 10 bis 14 Jahre (Klassenstufen 5 bis 8) / Schwerpunkt: Vermittlung von Lebenskompetenzen.
- Lions-Quest „Erwachsen handeln“ (LQ EH) für die Altersgruppe 15 bis 21 Jahre (Klassenstufen 9 bis 12/13) / Schwerpunkt: Vermittlung von Lebenskompetenzen in Verbindung mit Demokratie-Lernen, Menschenrechtsbildung und „Service Learning“.
- Lions-Quest „Zukunft in Vielfalt“ (LQ ZiV) für die Altersgruppe 10 bis 21 Jahre / Schwerpunkt: Vermittlung von interkulturellen Kompetenzen.
- Diverse Sonderformate (Präventions-Workshop für Schulleitungen, Pädagogischer Tag, Aufbau Seminare zu spezifischen Themen).

Mit Beginn der Corona-Krise im Frühjahr 2020 und den damit verbundenen Schulschließungen bzw. Lockdown-Phasen musste sich Lions-Quest innerhalb kürzester Zeit auf neue Rahmenbedingungen für die Durchführung von Lehrkräftefortbildungen einstellen. War die Corona-Pandemie mit ihren bildungspolitischen und sozialen Auswirkungen zwar einerseits mit erheblichen Herausforderungen und Belastungen für Lions-Quest verbunden, so ging sie andererseits auch mit zahlreichen neuen Chancen und Perspektiven einher, wie zum Beispiel einem akuten Bedarf an

- neuen Formaten für Präsenz-Seminare, die unter Corona-Bedingungen durchgeführt werden können.
- online-basierten Lions-Quest-Seminarformaten und Hybrid-Fortbildungen, die Präsenzmodule mit Online-Modulen kombinieren.
- neuen digitalen Inhalten zur Unterstützung von Lehrkräften bei der Umsetzung von Lions-Quest unter Corona-Bedingungen.
- neuen, innovativen digitalen Lions-Quest-Angeboten (themenfokussierte Online-Trainings, digitale Prozessbegleitung etc.).

Jedenfalls entstand im Kontext der Corona-Pandemie unmittelbar ein erhebliches Potenzial für die Entwicklung neuer (digitaler) Angebote, die insbesondere jene Probleme und Herausforderungen in den Blick nahmen, die sich im Bildungssystem aufgrund der Corona-Pandemie ergeben hatten (zum Beispiel Home-Schooling, Physical Distancing, neue Rollen, Aufgaben und Verpflichtungen für Schüler\*innen, Lehrkräfte und Eltern, Beeinträchtigungen im sozialen und emotionalen Bereich bei allen Beteiligten).

Diese Entwicklung hat bis heute erhebliche Auswirkungen auf die Gesamtheit der Lions-Quest-Aktivitäten und wird die Planung und Umsetzung des Programms auch weiterhin erheblich beeinflussen. Vor dem Hintergrund, dass mit der Corona-Pandemie vor allem die Entwicklung von Online-Angeboten in das Zentrum der Aufmerksamkeit rückte, kann auch von einem „Digitalisierungsschub“ bei Lions-Quest aufgrund der Corona-Krise gesprochen werden.

## **Entwicklungsschub bei Lions-Quest**

Unmittelbar mit Beginn der Corona-Pandemie hat Lions-Quest auf die damit verbundenen Herausforderungen reagiert. Dabei wurde das erfahrene Trainer\*innen-Team auf der Grundlage seiner Expertise und Erfahrung unmittelbar mit einbezogen.

In einem ersten Schritt wurde eine „Kreativ-Werkstatt“ mit erfahrenen Lions-Quest Trainer\*innen zur Entwicklung konkreter Projektideen für Lions-Quest unter Corona-Bedingungen ins Leben gerufen und verschiedene AGs mit spezifischen Entwicklungsaufgaben gegründet. Die Ergebnisse dieser ersten Kreativwerkstatt lagen nach wenigen Wochen vor und lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- **Entwicklung, Erprobung und Einführung Corona-kompatibler Seminarformate:**
  - Corona-Versionen von Lions-Quest „Erwachsen werden“ und Lions-Quest „Erwachsen handeln“: gekürzte Seminardauer, reduzierte Teilnehmer\*innenzahl, Anpassung der Übungen und Energizer an Corona-Vorgaben, Hygiene- und Abstands-Konzept inklusive Bildtafeln mit Anweisungen und Handlungsempfehlungen sowie seminarspezifisches Trainermanual und 80-seitiges Handout für die Teilnehmer\*innen als Ergänzung zum regulären Programmhandbuch.
  - Das erste „Corona-Seminar“ Lions-Quest „Erwachsen werden“ wurde Mitte August 2020 erfolgreich durchgeführt, einige Originalstimmen von Seminarteilnehmer\*innen:
    - *„... wenn nur 10% davon in der Praxis eingesetzt werden könnten, wäre schon ganz viel geholfen“*
    - *„Es hat nicht nur viel fürs ‚Berufliche‘ gebracht, auch fürs ‚private‘ Leben“*
    - *„mehr/Wichtigeres als im ganzen Lehramtsstudium gelernt“*
    - *„Lions-Quest sollte zum Pflichtprogramm für alle Lehrer werden“*
    - *„Wir freuen uns auf die Anwendung der gelernten Methoden“*
  - Das erste „Corona-Seminar“ Lions-Quest „Erwachsen handeln“ wurde im November 2020 erfolgreich durchgeführt.
  - Auch die „klassischen“ Lions-Quest Präsenz-Seminare konnten bei Verfügbarkeit entsprechend großer Räume und unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln weiterhin durchgeführt werden (ein erstes Seminar dieser Art wurde im Juli 2020 in Niedersachsen erfolgreich durchgeführt).
  
- **Entwicklung und Angebot von digitalen Website-Inhalten zur Unterstützung von Lehrer\*innen, die bereits an einem regulären Lions-Quest-Seminar im Präsenzformat teilgenommen haben und das Programm auch unter Corona-Bedingungen in ihren Schulklassen umsetzen wollen, zum Beispiel:**
  - „Beziehungsgestaltung zwischen Lehrkräften und Schüler\*innen in Zeiten von Distanzunterricht“
  - Achtsamkeitsübungen
  - Online-Energizer
  
- **Entwicklung und Durchführung von Live-Online-Trainings:**
  - Zum Beispiel zu den folgenden Themen:
    - *Die Lions-Quest Regenbogendusche für die Seele (zweistündig)*
    - *Lions-Quest Energizer: Online mitmachen und mitmischen (zweistündig)*
    - *Potenzialentfaltung durch wertschätzendes Feedback mit Lions-Quest (zweistündig)*
    - *Virtuelles Teambuilding: Austausch in Zeiten von Corona (zweistündig)*
    - *Beziehungsgestaltung mit Lions-Quest trotz physischen Abstands (ca. dreistündig)*
    - *Gelungene Kommunikation in der inter- und transkulturellen Elternarbeit (drei- bis vierstündig)*

Nach einer erneuten Verschärfung der Corona-Krise erfolgte im November 2020 die Gründung einer zweiten Kreativ-Werkstatt zur Entwicklung weiterer Projektideen für Lions-Quest unter den veränderten Bedingungen im Bildungssystem, verbunden mit der erneuten Zusammenstellung konkreter AGs mit spezifischen Entwicklungsaufgaben. Vor dem Hintergrund der sich zuspitzenden Corona-Situation an den Schulen und absehbar längerfristiger Lockdown-Phasen lag der Schwerpunkt der zweiten Kreativ-Werkstatt auf der Entwicklung digitaler Lions-Quest-Angebote.

Um dabei bedarfsorientierte Entwicklungsergebnisse erzielen zu können, wurde im Vorfeld der Entwicklungsarbeit eine standardisierte Befragung in Schulen durchgeführt, die mit Lions-Quest arbeiten. Dabei standen Fragen im Zusammenhang mit den Erfahrungen, den Erwartungen und Bedürfnissen der Lehrkräfte im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und ihren Auswirkungen auf den Unterricht im Vordergrund. Der Fragebogen wurde von insgesamt 202 Lehrer\*innen ausgefüllt, so dass die Entwicklungs-AGs auf eine gute Datenlage zurückgreifen konnten.

Im Rahmen der Kreativ-Werkstatt 2 wurden die folgenden Lions-Quest Formate entwickelt:

- **Lions-Quest „Erwachsen werden“ Online (die Ergebnisse dieser AG werden aufgrund ihrer besonderen Relevanz im weiteren Verlauf gesondert vorgestellt).**
- **Lions-Quest Praxisbegleitung Online:** Die AG entwickelte ein Konzept für eine online-basierte Praxisbegleitung als Angebot für Seminarteilnehmer\*innen zur langfristigen Gewährleistung der Umsetzungsqualität und der Nachhaltigkeit von Lions-Quest in Zeiten zunehmender Digitalisierung der Angebote. Das Konzept liegt mittlerweile für Lions-Quest „Erwachsen werden“ und für Lions-Quest „Erwachsen handeln vor und befindet sich in der abschließenden Testphase.
- **Lions-Quest „Pädagogischer Tag“ Online:** Die AG entwickelte Konzepte für online-basierte Veranstaltungen zur Vorstellung von Lions-Quest „Erwachsen werden“ und Lions-Quest „Erwachsen handeln“ an Schulen. Diese Veranstaltungen dienen der Informierung interessierter Schulen über die Lions-Quest-Angebote und setzen sich aus Theoriebeiträgen und Praxisübungen zusammen. Auch die Konzepte und Materialien für die Lions-Quest „Pädagogischen Tage“ Online liegen bereits vor und werden vor ihrer Praxiseinführung noch einem abschließenden internen Test unterzogen.

Die Entwicklung von Lions-Quest „Erwachsen werden“ Online hat sich als besonders anspruchsvoll erwiesen. Sie war zudem mit einer besonderen Verantwortung verbunden, wurden hier doch erstmals Inhalte und Übungen entwickelt und erprobt, die bislang ausschließlich im interaktiven Raum und unter physischer Mitwirkung der Teilnehmer\*innen durchgeführt wurden.

Die inhaltliche und methodische Entwicklung von Lions-Quest „Erwachsen werden“ Online ist mittlerweile abgeschlossen, die Ergebnisse und erste Praxiserfahrungen werden im Folgenden vorgestellt.

## **Lions-Quest „Erwachsen werden“ Online (LQ EW Online)**

Zum Zeitpunkt der Entwicklung von Lions-Quest „Erwachsen werden“ Online (LQ EW Online) war ein Ende des Lockdowns noch nicht abzusehen und bis heute hat sich die Situation an den Schulen in Deutschland auch noch nicht wesentlich entspannt. Jedenfalls sind Präsenzfortbildungen für Lehrkräfte unter den gegebenen Bedingungen – wenn überhaupt – nur sehr eingeschränkt möglich.

Aufgrund der Erfahrungen seit Beginn der Corona-Pandemie ist zudem zu erwarten, dass sich der Unterricht in den Schulen mittel- bis langfristig verändern wird. Der ehemals vorherrschende, reine Präsenzunterricht wird voraussichtlich auch zunehmend um digitale Unterrichtselemente ergänzt werden, denn die Entwicklungen und Erfahrungen während der Corona-Pandemie in der Schule begünstigen und beschleunigen die Digitalisierung des Unterrichts in den Schulen.

Vor diesem Hintergrund hat sich für Lions-Quest die Notwendigkeit ergeben, ein aktuelles und zukunftsorientiertes Konzept für ein Lions-Quest „Erwachsen werden“-Angebot zu entwickeln, das sich sowohl für die Lockdownphase mit Distanzunterricht als auch für einen späteren Präsenzunterricht mit einem erweitertem digitalen Unterrichtsanteil (für die Zeit nach dem Lockdown) eignet. Die dafür verantwortliche AG hat die Programmentwicklung mittlerweile abgeschlossen und die Ergebnisse vorgelegt.

### **Stufe 1: LQ EW Online für den Distanzunterricht**

Für die Zeit des Lockdowns wurde ein rein digitales LQ EW Online für den Distanzunterricht entwickelt, bestehend aus einem Theorieteil (Lions-Quest-Grundprinzipien und Voraussetzungen für die praktische Umsetzung) und einem Praxisteil, der aus Lions-Quest „Erwachsen werden“-Übungen besteht, die sich digital umsetzen lassen.

Die Teilnehmer\*innen erhalten ein spezielles Zertifikat für die Umsetzung von LQ EW Online im Distanzunterricht sowie das reguläre Lions-Quest „Erwachsen werden“-Programmhandbuch und ein zusätzliches Handout. Dieses zusätzliche Handout hat eine Schlüsselfunktion im Gesamtkonzept. Es enthält unter anderem eine Auflistung aller Lions-Quest „Erwachsen werden“-Übungen aus dem regulären Programmhandbuch, die sich digital im Distanzunterricht umsetzen lassen sowie eine Anleitung zur Anpassung dieser Originalübungen an den Distanzunterricht.

Damit wird eine grundsätzliche Umsetzungskompetenz für Lions-Quest „Erwachsen werden“ im digitalen Distanzunterricht vermittelt. Dieses Seminar qualifiziert ausschließlich für den Einsatz im digitalen Distanzunterricht.

### **Stufe 2: Präsenzmodul zur Erweiterung der LQ EW-Umsetzungskompetenz für den Präsenzunterricht**

Teilnehmer\*innen, die LQ EW Online für den Distanzunterricht besucht haben und nach dem Lockdown auch im Präsenzunterricht mit Lions-Quest „Erwachsen werden“ weiterarbeiten möchten, können nach dem Ende der Lockdownphase an einem verkürzten Präsenzmodul teilnehmen, in dem die Praxisübungen aus der „traditionellen“ Lions-Quest „Erwachsen werden“-Fortbildung nachgeholt werden. Danach erhalten sie zusätzlich das bisherige Lions-Quest „Erwachsen werden“-Vollzertifikat.

Die Teilnahme an der Kombination aus dem Online-Seminar LQ EW Online für den Distanzunterricht und dem Präsenzmodul zur Erweiterung der Umsetzungskompetenz für den Präsenzunterricht qualifiziert für den Einsatz von Lions-Quest „Erwachsen werden“ im digitalen Distanzunterricht und im Präsenzunterricht. Damit ist ein echter Mehrwert für die Teilnehmer\*innen verbunden.

### **Stufe 3: Reguläres Hybrid-Seminar zur Vermittlung von Lions-Quest „Erwachsen werden“ sowohl im Präsenzunterricht als auch im digitalen Distanzunterricht**

Vorausgesetzt, digitaler (Fern)Unterricht findet auch nach der Corona-Krise in vergleichsweise größerem Umfang statt als vor der Pandemie, wird auch die Durchführung rein digitaler Lions-Quest-Übungen – neben traditionellen Lions-Quest-Übungen im normalen Präsenzunterricht – weiterhin gefragt sein. Dann kann das unter Stufe 2 beschriebene Angebot grundsätzlich als Kombination angeboten werden, dass beide Kompetenzen vermittelt: die digitale Umsetzung von Lions-Quest „Erwachsen werden“ und die Umsetzung des Programms im Präsenzunterricht. Das wäre ein zukunftsorientiertes Angebot und ein genuines Hybrid-Konzept.

Parallel dazu können dann selbstverständlich auch wieder die traditionellen Lions-Quest „Erwachsen werden“-Präsenzseminare weiterhin gebucht werden.

### **Erste Erfahrungen mit Lions-Quest „Erwachsen werden“ Online**

Gegen Ende des Entwicklungsprozesses von Lions-Quest „Erwachsen werden“ Online fand eine praktische Erprobung des Hybrid-Konzeptes aus Online-Modul und Präsenz-Modul in einem Studienseminar statt. Dabei wurde das Modul LQ EW Online für den Distanzunterricht an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden (jeweils Freitag und Samstag) mit einer Dauer von jeweils etwa zwei Stunden pro Einheit durchgeführt. Im Abstand von etwa vier Wochen

erfolgte die probeweise Durchführung des Präsenzmoduls mit der gleichen Teilnehmendengruppe. Neben dieser Version, bei der sich das Modul LQ EW Online für den Distanzunterricht auf vier Seminareinheiten mit jeweils etwa zwei Stunden Dauer verteilt, wurde eine alternative Variante entwickelt, die sich aus drei zeitlichen Einheiten von jeweils etwa zwei bis zweieinhalb Stunden Dauer erstreckt.

Die Erfahrungen und Bewertungen der Teilnehmer\*innen am ersten Probelauf des neuen Seminarkonzepts wurden mit einem speziellen Fragebogen erhoben. Fast alle Teilnehmer\*innen haben ein überaus positives Feedback abgegeben. So lautete die weit überwiegende Meinung der Teilnehmer\*innen, dass die Hybrid-Variante von Lions-Quest „Erwachsen werden“ einen gelungenen Einblick in die Inhalte und Methoden des Programms vermittelt und praxisnah in die Arbeit mit Lions-Quest „Erwachsen werden“ eingeführt hat. Sie fühlten sich nach dem Seminar für die Arbeit mit Lions-Quest „Erwachsen werden“ motiviert und gut vorbereitet. Das Material erschien ihnen praxisgerecht und gut gegliedert, die Themen und Methoden wurden als sinnvoll und altersgerecht erachtet. Auch die beteiligten Trainer\*innen – gleichzeitig die Entwickler\*innen des Programmformats – erhielten sehr gute Bewertungen.

Das macht Mut für den zweiten Praxistest, der zeitnah an einer Schule stattfinden soll. Das ist notwendig, um das Konzept und das Material unter realistischen Bedingungen zu testen. Danach wird Lions-Quest „Erwachsen werden“ Online schnellstmöglich in das reguläre Lions-Quest-Angebotsportfolio integriert.

Dr. Peter Sicking  
Programmleitung Lions-Quest  
Stiftung der Deutschen Lions  
Bleichstraße 3  
65183 Wiesbaden  
Tel. +49 (0)611-99154-74  
Mobil +49 (0)175-7296259  
p.sicking@lions.de  
www.lions-quest.de